

# PRAXISSEMINAR

*für Fachkräfte in Pflege und Betreuung, Alltagsbegleiter und ehrenamtlich Tätige in der  
Beleitung von Menschen mit Demenz (- aeeianet aemäß §§ 53c und 45a SGB XI -)*

## WORTLOS, ABER AUSDRUCKSSTARK – NONVERBALE KOMMUNIKATION MIT MENSCHEN MIT DEMENZ

Herr Maier klopft unentwegt auf die Armlehnen seines Stuhls, während er den Oberkörper vor- und zurückwiegelt. Frau Müller wischt unablässig über die Tischplatte, wenn sie nicht alle griffbereiten Zuckerstreuer in ihrem Kleiderschrank „aufräumt“. Frau Schmidt ist ständig damit beschäftigt, an ihren Kleidern herumzunesteln – bei der nächstbesten Gelegenheit wird sie sie wieder ausziehen und vor dem Pflegepersonal verstecken.

Warum tun Menschen mit einer Demenz so etwas? Welcher Sinn, welche Botschaft für uns steckt hinter ihrem Verhalten? Was verraten sie über ihr Befinden? Wie können wir den Betroffenen durch Blicke, Berührungen und Gesten verdeutlichen, was wir von ihnen wollen, wenn unsere Worte nicht mehr bis in ihre Welt vordringen?

### Inhalte:

- Was Menschen mit Demenz verstehen, was sie falsch verstehen können und wie sie sich selber nonverbal ausdrücken
- Körpersprachliche Signale und ihre (oft versteckte) Sinnhaftigkeit
- Kommunikation ohne Worte: Demenzgerechtes „Reden mit Händen und Füßen“

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 21. November 2025 von 09.30 – 16.30 Uhr (8 Ustd.)

Referentin: Dr. phil. Svenja Sachweh  
(Dozentin für Kommunikation in Pflege und Betreuung)

Ort: Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstr. 7, 40699 Erkrath

Kosten: 100,00 €

Anmeldung/ 0211 - 2495223

Information: [fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de](mailto:fachstelle-demenz@caritas-mettmann.de)